

Jagdzeiten in Hessen
gemäß der Bundesjagdzeiten-Verordnung und der
Verordnung über die Änderung der Jagdzeiten vom 09.06.2011

1. ROTWILD Hirsche, Alttiere und Kälber im Wald außerhalb des Waldes Schmalspießer und Schmaltiere im Wald außerhalb des Waldes	1. August bis 31. Dezember 1. August bis 31. Januar 1. Mai bis 31. Mai * und 1. August bis 31. Dezember 1. Mai bis 31. Mai * und 1. Juli bis 31. Januar • Nachtjagdverbot auf Rotwild in Rotwildgebieten im Wald • Bei Gesellschaftsjagden in Rotwildgebieten in der Zeit vom 1. Januar bis 31. März ist dem Ruhebedürfnis des Rotwildes Rechnung zu tragen!
2. DAM- und SIKAWILD Hirsche, Alttiere und Kälber Schmalspießer und Schmaltiere	1. September bis 31. Januar 1. Juli bis 31. Januar
3. REHWILD Böcke Ricken und Kitz Schmalrehe	1. Mai bis 15. Oktober 1. September bis 31. Januar 1. Mai bis 31. Januar
4. MUFFELWILD	1. August bis 31. Januar
5. SCHWARZWILD Keiler und Bachen Überläufer und Frischlinge	16. Juni bis 31. Januar ganzjährig (während der Aufzucht notwendige Elterntiere geschont!)
6. FELDHASEN	1. Oktober bis 31. Dezember
7. FÜCHSE	ganzjährig (während der Aufzucht notwendige Elterntiere geschont!)
8. WILDKANINCHEN	ganzjährig (während der Aufzucht notwendige Elterntiere geschont!)
9. WASCHBÄR	ganzjährig (während der Aufzucht notwendige Elterntiere geschont!)
10. MARDERHUND	ganzjährig (während der Aufzucht notwendige Elterntiere geschont!)
11. MINK	ganzjährig (während der Aufzucht notwendige Elterntiere geschont!)
12. SUMPFBIBER	ganzjährig (während der Aufzucht notwendige Elterntiere geschont!)
13. STEIN- und BAUMMARDER	16. Oktober bis 28. Februar
14. ILTISS, HERMELINE und MAUSWIESEL	1. August bis 28. Februar
15. DACHSE	1. Juli bis 31. Januar
16. REBHÜHNER nur in Gebieten mit ausreichenden Besätzen	16. September bis 31. Oktober
17. FASANEN Hähne Hennen	1. Oktober bis 15. Januar keine Jagdzeit
18. WILDTRUTHÄHNE und HENNEN	keine Jagdzeit
19. RINGELTAUBEN adulte (Alttauben mit Halsring) juvenile (Jungtauben ohne Halsfleck)	1. November bis 20. Februar ganzjährig
20. TÜRKENTAUBEN	1. November bis 20. Februar
21. HÖCKERSCHWÄNE	keine Jagdzeit
22. GÄNSE Grau- und Kanadagänse Bläß-, Saat-, Ringelgänse	1. August bis 31. Oktober keine Jagdzeit
23. ENTEN Stockenten Nilgänse Pfeif-, Krick-, Spieß-, Berg-, Reiher-, Tafel-, Samt- und Trauerente	1. September bis 15. Januar 1. September bis 15. Januar keine Jagdzeit

24. WALDSCHNEPFEN	keine Jagdzeit
25. BLÄSSHÜHNER	11. September bis 20. Februar
26. MÖWEN Lach-, Sturm-, Silber-, Mantel- und Heringsmöwen	1. Oktober bis 10. Februar
27. RABENKRÄHEN und ELSTERN	1. August bis 20. Februar

*Die oberste Jagdbehörde kann auf Antrag einer Rotwildhegegemeinschaft die Jagdzeit auf **Schmalspießer und Schmaltiere im Mai** für deren Gebiet aufheben.

Außerhalb der abgegrenzten Hochwildgebiete wird grundsätzlich der Abschuss von **je zwei Stück Schalenwild beiderlei Geschlechts der jeweiligen Hochwildart (Rot-, Dam- und Muffelwild)** festgesetzt. Es gilt die Freigabe bei Rot- und Damhirschen **bis zum Alter von vier Jahren**, wobei aber außerhalb der Rotwildgebiete **keine Kronenhirsche** mehr erlegt werden dürfen.

Muffelwidder können außerhalb der Muffelwildgebiete **bis zum Alter von drei Jahren** erlegt werden.

Bei Abschusserfüllung der entsprechenden vorgenannten Freigaben sind auf Antrag darüber hinausgehende Abschüsse von der unteren Jagdbehörde zu genehmigen.

Die zur Aufzucht notwendigen Elterntiere dürfen in den biologisch jeweils verschiedenen Setz- und Brutzeiten bis zum Selbstständigwerden der Jungtiere nicht bejagt werden.

Folgende, vorstehend nicht aufgeführte Wildarten sind ganzjährig mit der Jagd zu verschonen:

Wisent, Elchwild, Steinwild, Schneehase, Murmeltier, Wildkatze, Luchs, Fischotter, Seehund, Wachtel, Auer-, Birk- und Rackelwild, Haselwild, Alpenschneehuhn, Säger, Haubentaucher, Großtrappe, Graureiher, Greife, Falken, Kolkrabe.

Alle übrigen wildlebenden Tierarten unterliegen dem Naturschutzrecht!